

# Inhalt

Vorbemerkung . . . . .	9
I. Problemstellung und Methode . . . . .	10
1. Gegenstand und Ziel der Abhandlung . . . . .	10
2. Methode . . . . .	14
2.1 Gesellschaftliche Determination des Individuums, Verhältnis von materiellen Faktoren und Bewußt- seinsfaktoren . . . . .	14
2.2 Kausalbeziehungen . . . . .	18
2.3 Interesse und Objektivität . . . . .	19
3. Datenquellen . . . . .	22
4. Zum Begriff der sozialen Ungleichheit . . . . .	24
5. Zum Begriff der sozialen Schicht . . . . .	25
6. Zum Begriff der psychischen Störungen . . . . .	33
II. Soziale Schicht und psychische Erkrankung . . . . .	37
1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	37
2. Sozialepidemiologische Befunde . . . . .	40
2.1 Prävalenzstudien . . . . .	40
2.2 Inzidenzstudien . . . . .	46
3. Bedeutung der sozialen Selektion . . . . .	50
4. Soziale Kausalität . . . . .	52
4.1 Ökonomische Faktoren . . . . .	53
4.2 Arbeitsverhältnisse . . . . .	54
4.3 Ehe und Sexualität . . . . .	61
4.4 Streß-Faktoren in Kindheit und Sozialisation . . . . .	63
4.5 Streß-Faktoren in anderen Bereichen . . . . .	65

5.	Bedeutung der Befunde für psychische Erkrankungen	65
6.	Bewältigung von Streß . . . . .	70
7.	Zusammenfassung . . . . .	72
	III. Soziale Ungleichheit und Reform der psychiatrischen Versorgung . . . . .	74
1.	Die Entstehung der Psychiatrie . . . . .	74
2.	Die Reform der Psychiatrie . . . . .	77
2.1	Der gesellschaftliche Hintergrund für die Entwicklung der Sozialpsychiatrie . . . . .	79
2.2	Frühe Reformbestrebungen . . . . .	81
	Die Psychoanalyse (82) — Die Mental-Health-Bewegung (85)	
2.3	Die moderne Sozialpsychiatrie . . . . .	88
	Die bestimmenden Kräfte der Entwicklung (88) — Realisierung sozialpsychiatrischer Reformen (95)	
3.	Zusammenfassung . . . . .	103
	IV. Soziale Schicht und Behandlung . . . . .	105
1.	Soziale Schicht und Prognose . . . . .	105
1.1	Therapie als Prognosefaktor . . . . .	108
1.2	Schlechte Therapie oder schlechte ›Therapierbarkeit‹? . . . . .	110
2.	Das Stadium vor der Behandlung . . . . .	113
2.1	Die Bedeutung der Frühbehandlung für den Krankheitsverlauf . . . . .	114
2.2	Soziale Schicht und Behandlungsbeginn . . . . .	115
2.3	Ursachen verzögerter Einweisung . . . . .	118
	Schichtenspezifisches Krankheitsverhalten (119) — Soziale Distanz (122) — Informationsmangel (124)	
2.4	Selektion des Versorgungssystems . . . . .	126
3.	Soziale Schicht und Diagnose . . . . .	128
4.	Soziale Ungleichheit in der psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung . . . . .	134
4.1	Intensität und Dauer der Behandlung . . . . .	135
4.2	Therapiekosten . . . . .	138
4.3	Qualifikation des Therapeuten . . . . .	139

4.4	Soziale Schicht und psychiatrische Behandlung im allgemeinen . . . . .	140
4.5	Soziale Schicht und spezielle Formen der Psychotherapie . . . . .	144
5.	Therapieeignung und Therapieerfolg bei Patienten aus verschiedenen sozialen Schichten . . . . .	146
5.1	Therapieerwartung und soziale Schicht . . . . .	147
5.2	Das Verhältnis Therapeut — Patient . . . . .	152
5.3	Psychotherapie-Eignung des Patienten . . . . .	162
5.4	Sind psychotherapeutische Verfahren für Unterschichtpatienten geeignet? . . . . .	169
5.5	Soziale Schicht und Therapieerfolg . . . . .	173
6.	Die Bedeutung des psychiatrischen Krankenhauses für den Verlauf psychischer Störungen . . . . .	179
6.1	Die Bedeutung des psychiatrischen Krankenhauses für Patienten unterschiedlicher sozialer Herkunft . . . . .	182
6.2	Entlassungsbedingungen und soziale Schicht . . . . .	185
6.3	Prognostische Bedeutung und Verfügbarkeit ambulanter psychiatrischer Nachbehandlung für Patienten unterschiedlicher sozialer Schicht . . . . .	188
7.	Zusammenfassung . . . . .	191
	V. Möglichkeiten zur Verbesserung der psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung benachteiligter Bevölkerungsschichten . . . . .	194
1.	Zur Bedeutung von schichtspezifischen Verbesserungen in der Versorgung . . . . .	194
2.	Prinzipien der Sozialpsychiatrie und der modernen Psychotherapie . . . . .	195
3.	Verbesserungsmöglichkeiten für die Versorgung insgesamt . . . . .	203
3.1	Prävention . . . . .	203
3.2	Organisatorische Konzepte . . . . .	204
3.3	Therapieziel . . . . .	208
4.	Arbeitsrehabilitation . . . . .	212
4.1	Begriff der Arbeitsrehabilitation . . . . .	212
4.2	Bedeutung der Arbeit für psychische Gesundheit . . . . .	214
4.3	Soziale Schicht und Arbeitsrehabilitation . . . . .	220

5.	Verbesserungsmöglichkeiten in der therapeutischen Arbeit mit dem einzelnen Patienten . . . . .	223
5.1	Anwendung traditioneller Verfahren für Patienten aus unteren Schichten . . . . .	223
5.2	Einführung in die Therapie . . . . .	225
5.3	Verbale Psychotherapie . . . . .	228
5.4	Nicht-verbale Psychotherapie . . . . .	234
5.5	Anwendungsformen der Psychotherapie . . . . .	238
5.6	Die weltanschauliche und politische Dimension des therapeutischen Geschehens . . . . .	243
6.	Zusammenfassung . . . . .	245
	VI. Zusammenfassung, Schlußfolgerungen . . . . .	250
	Literaturnachweise . . . . .	261